Case Study: Rechnungssignatur

© secrypt GmbH

Zentrale Massensignatur von PDF- und EDIfact-Rechnungen

Fakten auf einen Blick

Kunde: Meffert AG Farbwerke

Ziele: Rechnungssignatur für sieben Töchter, u.a. Schweiz

70.000 Rechnungen jährlich und wachsend

Produkt: digiSeal® server (Signaturserver)

Automatisierte PDF- und EDIfact-Signatur

Automatisierte Signaturprüfung von Eingangsrechnungen

International erweiterbar

2 Wochen Umsetzungszeit

Keine aufwändige Schulung

Meffert AG

- Die Meffert AG ist seit 70 Jahren ein führender Hersteller von Farben, Lacken, Putzen und Bautenschutzprodukten in Europa.
- Das Portfolio umfasst mehr als 30.000 Artikel. Produktion und Vertrieb erfolgen an über 20 Standorten.
- Das Unternehmen zählt mit seinen Tochtergesellschaften aus dem In– und Ausland 1.500 Mitarbeiter.

Doch anders als die übrigen Tochtergesellschaften erstellte die Meffert AG Schweiz ihre Rechnungen nicht im PDF-Format, sondern im EDIfact-Format. Die bisher verwendete Signatursoftware unterstützte das EDIfact-Format nicht. Eine neue Lösung musste her und zwar schnell. Denn digitale Rechnungen besitzen in der Schweiz nur dann die erforderliche Beweiskraft, wenn sie eine elektronische Signatur tragen.

Abb.: Zentrale der Meffert AG in Bad Kreuznach

Ausgangslage

Die Meffert AG setzt seit Jahren auf die elektronische Rechnungsstellung. Um den Forderungen nach Integrität und Authentizität der Dokumenteninhalte Rechnung zu tragen, werden die PDF-Rechnungen mit einer elektronischen Signatur versehen.

Erst kürzlich integrierte die Meffert AG eine in der Schweiz ansässige Tochtergesellschaft in das Unternehmen. Diese ließ ihre Rechnungen bislang von einem externen Dienstleister signieren. Der Prozess sollte nun allerdings unter eigener Kontrolle abgewickelt werden und die Dokumente im Unternehmen verbleiben.

Anforderungen an das Projekt

- Automatisierte Erzeugung von Massensignaturen
- Signatur von EDIfact-Nachrichten sowie von PDF-Rechnungen
- Unterstützung deutscher und Schweizer Signaturkarten
- Automatische Signaturprüfung auf eingehenden Rechnungen
- Internationale Einsetzbarkeit der Signaturlösung
- Flexible Erweiterung des Dokumentenvolumens

SecurITy made in Germany

TeleTrusT Quality Seal
www.teletrust.de/itsmig

e.signature solutions secrypt

Case Study: Rechnungssignatur

© secrypt GmbH

Zentrale Massensignatur von PDF- und EDIfact-Rechnungen

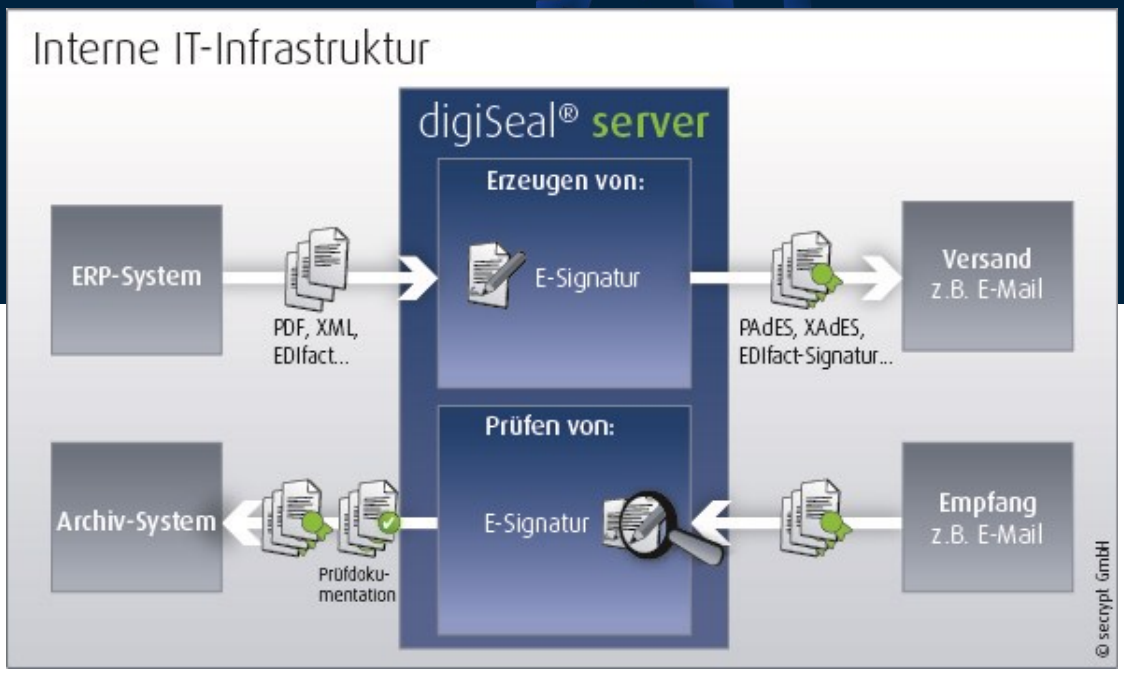

Abb.: Betrieb paralleler Signaturprozesse mit digiSeal® server

digiSeal® server — Alle Anforderungen erfüllt

Die secrypt GmbH erfüllte mit ihrer Signatursoftware digiSeal® server all diese Anforderungen standardmäßig.

Ablauf der Rechnungssignatur bei der Meffert AG

1. **Dokumentenerzeugung**
   Das ERP-System liefert die Daten für den Rechnungslauf, aus denen anschließend PDF-Rechnungen generiert werden.
2. **Rechnungssignatur durch den digiSeal® server**
   Die PDF-Dokumente werden über eine Archivschnittstelle zur zentralen serverbasierten Rechnungssignatur an den digiSeal® server übergeben. Dieser signiert in einem Massenverfahren sowohl EDIfact-Nachrichten als auch PDF-Dokumente. Die individuellen Rechnungsläufe für die einzelnen Tochterunternehmen finden dabei parallel statt. Zum Einsatz kommen Signaturkarten, die den einzelnen Töchtern zugeordnet sind.
3. **Digitale Archivierung und Versand per E-Mail**
   Die signierten Rechnungen werden automatisch elektronisch archiviert und im Anschluss über das Dokumentenmanagementsystem (DMS) per E-Mail an den Kunden versendet.

So verarbeitet die Meffert AG jährlich bis zu 70.000 Rechnungen im PDF- und EDIfact-Format. Zudem prüft der digiSeal® server die elektronische Signatur auf eingehenden Rechnungen.

Künftig wird das Unternehmen seinen Expansionskurs fortführen. Der digiSeal® server geht diesen Weg mit, denn eine internationale Erweiterung des Signatureinsatzes ist jederzeit möglich.

Kundenfeedback

„Die intuitive Benutzerführung des digiSeal® server ermöglichte uns eine schnelle und unkomplizierte Signaturintegration in unseren Rechnungs-Workflow. Zudem erleichterte uns die grafische Oberfläche die Administration erheblich. Besonders gut gefällt mir auch, dass sich die Lösung ganz leicht lizenzieren lässt — zum Beispiel im Hinblick auf die Anzahl der zu signierenden Dokumente."

Torsten Müller,
IT-Koordinator der Meffert AG

SecurITy made in Germany

TeleTrusT Quality Seal
www.teletrust.de/itsmig

secrypt GmbH
Bessemerstr. 82
D-12103 Berlin

Tel.: +49 30 7565978-0
Fax: +49 30 7565978-18

sales@secrypt.de
www.secrypt.de

Haftungsausschluss: Alle Rechte sowie Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Stand: 2016/08/10

e.signature solutions secrypt